

Gemeinsame Pressemitteilung

P332/24

11. Dezember 2024

BASF und INOCAS unterzeichnen Vereinbarung zur Entwicklung einer nachhaltigen Versorgung mit Macaúba-Öl in Brasilien

- **BASF und INOCAS unterzeichnen Abnahmevertrag für Macaúba-Kernöl (MKO) und Macaúba-Öl (MPO) und bauen damit das Portfolio von BASF im Bereich der nachwachsenden Rohstoffe weiter aus**
- **Kooperationsprojekt unterstützt die Ausweitung des Macaúba-Anbauprogramms von INOCAS, das positive soziale und ökologische Auswirkungen hat**
- **BASF behält sich Erwerb einer Beteiligung an INOCAS vor**

11. Dezember 2024 – BASF und INOCAS S.A. (Innovative Oil and Carbon Solutions) haben eine langfristige Lieferantenfinanzierungsvereinbarung unterzeichnet, die die Abnahme von Macaúba-Kernöl und Macaúba-Öl, ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt sowie Optionen auf den künftigen Erwerb von Aktienanteilen an INOCAS beinhaltet. Die Partnerschaft umfasst die Finanzierung der INOCAS-Pläne, die Macaúba-Ölproduktion in Brasilien im industriellen Maßstab erheblich auszuweiten und so die Position des Landes in der Bioökonomie zu stärken.

Macaúba (*Acrocomia aculeata*) ist ein in Brasilien heimischer Baum, der an halbtrockene Bedingungen und karge Böden angepasst ist. Die Früchte können zu Öl, Kernöl und Restbiomasse verarbeitet werden. Seit 2015 hat INOCAS ein innovatives Modell zum Anbau von Macaúba-Bäumen auf nährstoffarmem Weideland entwickelt, umgesetzt und verfeinert, um die Bodenqualität und Produktivität zu verbessern. Auf der Grundlage seines starken geistigen Eigentums und seiner Erfahrung will INOCAS bis 2030 in Zusammenarbeit mit Kleinbauern mindestens 50.000 Hektar Macaúba anpflanzen. Indem es Forstwirtschaft mit Viehzucht

verbindet, unterstützt dieses System die regenerative Landwirtschaft ohne zusätzliche Flächennutzungsänderung. Es hat positive Auswirkungen auf die Bodenqualität, den Erosionsschutz und die Artenvielfalt. Die landwirtschaftlichen Partnerschaften mit Kleinbauern zielen darauf ab, die Lebensgrundlage für ihre Familien zu verbessern.

INOCAS wird BASF sowohl mit Macaúba-Öl als auch mit Macaúba-Kernöl beliefern. BASF wird das Macaúba-Kernöl von INOCAS in seinem Körperpflege- und Reinigungsmittelportfolio in Brasilien und Europa verwenden. Kommerzielle Pilotmengen werden im Jahr 2025 verfügbar sein. „Als führender Anbieter von Inhaltsstoffen für Körperpflege- und Reinigungsmittel ist unser Unternehmensbereich Care Chemicals bestrebt, seine Versorgung mit nachhaltigen Rohstoffen zu sichern und zu diversifizieren. Ein großer Teil unserer Produkte wird aus erneuerbaren Quellen wie natürlichen Ölen gewonnen“, sagt Mary Kurian, President Care Chemicals bei BASF. „Gemeinsam mit unseren Kunden bemühen wir uns um eine nachhaltige Beschaffung, den Schutz von Ökosystemen und die Förderung nachhaltiger Praktiken. Macaúba-Kernöl stellt eine neue nachhaltige Möglichkeit in diesem Bestreben dar.“

Das Macaúba-Öl kann zur Gewinnung von Bionaphtha verwendet werden, das zur Herstellung von Polymeren, Lösungsmitteln, Reinigungsmitteln, Schmiermitteln, synthetischen Fasern, Kraftstoffen und anderen Produkten verwendet werden kann. Die regelmäßige Abnahme von Macaúba-Öl zur Verwendung als alternativer Rohstoff, der fossile Ressourcen ersetzt, wird im Jahr 2027 beginnen. Durch die Verwendung von Macaúba-Öl im Bionaphtha-Pool und für das Massenbilanz-Portfolio kann BASF Kunden mehr Produkte auf Basis nachwachsender Rohstoffe und mit einem geringeren CO₂-Fußabdruck (PCF) anbieten.

„Nach unserem zehnjährigen Entwicklungspfad ermöglicht uns die strategische Partnerschaft mit BASF nun eine rasche Ausweitung unserer Aktivitäten, die erhebliche positive Auswirkungen auf die Gesellschaft, die Umwelt und das Klima haben, indem sie die Produktivität degradierter Anbauflächen erhöhen, den Lebensraum für die einheimische Tierwelt erweitern und zum Klimaschutz beitragen“, sagt Johannes Zimpel, Geschäftsführer von INOCAS.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural

Solutions. BASF erzielte 2023 weltweit einen Umsatz von 68,9 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt.

Weitere Informationen unter www.basf.com

Über INOCAS

INOCAS S.A. ist ein brasilianisches Unternehmen mit deutscher und brasilianischer Herkunft, das 2015 mit der Vision gegründet wurde, den globalen Pflanzenölmarkt durch die Entwicklung von Macaúba als wirklich nachhaltige und skalierbare Alternative zu den derzeit meist nicht nachhaltigen Ölen zu verändern.

Mit Macaúba-Pflanzungen auf 90 Farmen in drei verschiedenen brasilianischen Biomen verfügt INOCAS derzeit über ein starkes geistiges Eigentum und die längste und umfassendste praktische Erfahrung in diesem Segment. INOCAS hat sich zum Ziel gesetzt, mindestens 50.000 Hektar degradierter Weideflächen mit Macaúba zu regenerieren. Das von INOCAS entwickelte Agroforstsystem integriert Macaúba mit anderen Nutzpflanzen, Vieh und Wald und wandelt Flächen um, die zuvor eine sehr geringe Produktivität aufwiesen. Dies schafft zusätzliche Einkommensquellen für die Bauern und wirkt dem Druck auf die einheimischen Wälder entgegen.

Weitere Informationen unter www.inocas.com.br/en

Pressekontakte

BASF
Net Zero Accelerator
Birgit Hellmann
Telefon: +49 152 56449978
E-Mail: birgit.hellmann@basf.com

BASF
Care Chemicals
Olga Hog
Telefon: +49 173 3478210
E-Mail: olga.hog@basf.com

INOCAS S.A.
Pressesprecher
Igor Lopes
Telefon: +55 34 99275-8233
E-Mail: igor.lopes@inocas.com.br